



Finanzplan 2026 bis 2029

Planungsgrösse	Kontenart	Wert
Personalaufwand	30xx	1% p.a.
Sachaufwand	31xx	0,5% p.a.
Entschädigungen und Beiträge an Gemeinwesen	36xx	2% p.a.
Schuldzinsen		1,3% p.a.
Steuererträge	40xx	2% p.a.
Steuerfuss ab 2025		50%

	2025	2026	2027	2028	2029
ERFOLGSRECHNUNG					
Steuerertrag	-31'815'400	-32'447'105	-33'081'366	-33'718'343	-34'358'216
Einkommenssteuern Natürliche Personen	-25'776'400	-26'287'126	-26'799'991	-27'315'131	-27'832'695
Vermögenssteuern Natürliche Personen	-5'389'000	-5'496'979	-5'605'375	-5'714'212	-5'823'521
Ertragssteuern Juristische Personen	-500'000	-510'000	-520'000	-530'000	-540'000
Kapitalsteuern Juristische Personen	-150'000	-153'000	-156'000	-159'000	-162'000
Andere Erträge und Gebühren	-3'338'100	-3'338'100	-3'338'100	-3'338'100	-3'338'100
Transferertrag	-1'779'300	-1'779'300	-1'779'300	-1'779'300	-1'779'300
Erträge Spezialfinanzierung Wasserversorgung	-810'400	-810'400	-810'400	-810'400	-810'400
Erträge Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-735'000	-735'000	-735'000	-735'000	-735'000
Erträge Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	-479'100	-479'100	-479'100	-479'100	-479'100
Total Erträge	-38'957'300	-39'589'005	-40'223'266	-40'860'243	-41'500'116
Personalaufwand	18'992'390	19'178'155	19'363'923	19'549'692	19'735'463
Personalaufwand Verwaltung	8'033'840	8'111'042	8'188'247	8'265'453	8'342'661
Personalaufwand Bildung	10'958'550	11'067'113	11'175'676	11'284'239	11'392'802
Sachaufwand	5'499'580	5'490'250	5'519'625	5'548'999	5'578'373
Unterhalt, Liegenschaftsaufwand	2'136'550	2'072'425	1'815'850	1'819'275	1'822'700
Transferaufwand	9'904'960	10'029'532	10'188'854	10'371'176	10'564'998
Finanzausgleich	3'426'600	3'528'744	3'630'888	3'733'032	3'835'176
Übrige Aufwendungen	7'500	7'500	7'500	7'500	7'500
Ergebnis operativ	1'010'280	717'601	303'374	169'431	44'094
Zinsertrag, -aufwand	10'000	50'000	100'000	140'000	170'000
Verzugs-, Vergütungszinsen	-170'000	-170'000	-170'000	-170'000	-170'000
Wertberichtigungen	45'500	45'533	45'566	45'599	45'632
Abschreibungen auf Sachanlagen	1'642'500	1'843'400	1'961'400	2'070'500	2'106'400
Einlagen in / Entnahmen aus Vorfinanzierungen	0	-42'300	-42'300	-42'300	-42'300
Einlagen in / Entnahmen aus Fonds, Rücklagen und Rückstellungen	28'300	28'300	28'300	28'300	28'300
a.o. und interne Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	0
Einlagen in / Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-375'800	-417'600	-479'800	-523'800	-583'200
Ergebnis HRM	2'190'780	2'054'934	1'746'540	1'717'730	1'598'926
INVESTITIONSRECHNUNG					
Bruttoinvestitionen Verwaltungsvermögen Allg. Haushalt	1'540'000	4'235'000	1'275'000	1'765'000	95'000
Strassen, Verkehrswege	180'000	1'600'000	700'000	1'200'000	0
Hochbauten	1'070'000	2'110'000	100'000	300'000	0
davon SRE Talholz	500'000	1'150'000	0	0	0
Mobilien, Fahrzeuge, Maschinen, Hardware	190'000	425'000	375'000	130'000	95'000
Planwerke	100'000	100'000	100'000	135'000	0
Investitionsbeiträge	-20'000	-180'000	-200'000	-455'000	0
Total Nettoinvestitionen Allg. Haushalt	1'520'000	4'055'000	1'075'000	1'310'000	95'000
Total Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	770'000	1'100'000	1'060'000	880'000	850'000
SF Wasserversorgung	490'000	750'000	760'000	980'000	550'000
SF Abwasserbeseitigung	280'000	350'000	300'000	-100'000	300'000
Total Nettoinvestitionen	2'290'000	5'155'000	2'135'000	2'190'000	945'000



	2025	2026	2027	2028	2029
BILANZ					
AKTIVEN					
Liquide Mittel	3'058'892	3'010'758	2'996'818	2'966'788	2'997'062
Übriges Umlaufvermögen	13'956'344	13'956'344	13'956'344	13'956'344	13'956'344
Sachanlagen Finanzvermögen	20'128'712	20'128'712	20'128'712	20'128'712	20'128'712
Verwaltungsvermögen	37'185'577	39'347'177	39'520'777	40'095'277	39'068'877
Steuerfinanzierter Haushalt	35'129'697	36'254'297	35'468'297	35'282'397	33'560'197
SF Wasserversorgung	1'339'155	2'031'055	2'711'155	3'590'055	4'010'355
SF Abwasserbeseitigung	553'131	898'231	1'177'731	1'059'231	1'334'731
SF Abfallbeseitigung	1	1	1	1	1
Total Aktiven	74'329'525	76'442'991	76'602'651	77'147'121	76'150'995
PASSIVEN					
Fremdkapital	-18'294'463	-22'894'463	-25'294'463	-28'094'463	-29'294'463
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-16'141'145	-16'141'145	-16'141'145	-16'141'145	-16'141'145
Rückstellungen	-304'705	-304'705	-304'705	-304'705	-304'705
Langfristige Verbindlichkeiten	-1'200'000	-5'800'000	-8'200'000	-11'000'000	-12'200'000
Fonds im Fremdkapital	-648'613	-648'613	-648'613	-648'613	-648'613
Eigenkapital	-56'035'062	-53'548'528	-51'308'188	-49'052'658	-46'856'532
Verpflichtungen / Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-29'901'000	-29'483'400	-29'003'600	-28'479'800	-27'896'600
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF Wasserversorgung	-6'216'469	-6'067'369	-5'887'869	-5'678'569	-5'432'069
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF Abwasserbeseitigung	-22'433'376	-22'153'876	-21'842'576	-21'517'076	-21'169'376
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF Abfallbeseitigung	-279'277	-290'277	-301'277	-312'277	-323'277
Eigenkapital des steuerfinanzierten Haushalts	-26'134'062	-24'065'128	-22'304'588	-20'572'858	-18'959'932
Fonds im Eigenkapital (Zweckgebundene Mittel)	-2'294'227	-2'322'527	-2'350'827	-2'379'127	-2'407'427
Vorfinanzierungen	-11'700'000	-11'657'700	-11'615'400	-11'573'100	-11'530'800
Eigenkapital (Gewinn- und Verlustvorträge)	-12'624'855	-10'569'921	-8'823'381	-7'105'651	-5'506'725
Total Passiven	-74'329'525	-76'442'991	-76'602'651	-77'147'121	-76'150'995

Kommentar des Gemeinderates:

Die Gemeinde Bottmingen sieht sich aktuell mit zwei Herausforderungen konfrontiert: Zum einen die Sicherstellung einer ausreichenden Finanzierung des laufenden Betriebs und zum andern die Finanzierung der anstehenden Investitionsprojekte. Der Gemeinderat hat sich entsprechend zwei Ziele gesetzt: Als erstes Ziel soll mit einer Steuererhöhung um 5 Prozent und zusätzlich mit mittelfristigen Gebührenanpassungen und Kostenoptimierungen ein ausgeglichenes operatives Ergebnis erreicht werden. Dieser Finanzplan steht ganz im Zeichen dieser Zielsetzung. Wie aus ihm ersichtlich, reicht die beantragte Steuererhöhung nicht aus, das Ergebnis ausgeglichen zu gestalten. Trotz höherer Steuern steht der Gemeinde Bottmingen deshalb (auf Grund der Defizite nach HRM) das weitere Schwinden des Eigenkapitals ins Haus, denn dieses wird mit der Steuererhöhung nur gebremst, aber nicht gestoppt. Es ist weiterhin zu hoffen, dass sich die Steuererträge besser entwickeln als erwartet. Nur so lässt sich das erste Ziel rasch erreichen.

Dieser nur knappe Ausgleich des operativen Ergebnisses bedeutet auch, dass keine zusätzlichen Mittel zur Finanzierung der bevorstehenden Investitionsprojekte übrigbleiben. Die Gemeinde hat aktuell zwar keine Schulden, aber auch kein Kapital auf der Seite. Deshalb hat sich der Gemeinderat als zweites Ziel gesetzt, den Kapitalbedarf der Projekte generell zu hinterfragen bzw. zur Fremdkapitalaufnahme alternative Varianten zu prüfen. Aus der obigen Tabelle geht hervor, dass trotz Steuererhöhung die eingestellten, minimalen Investitionen in Strassen und Werke via Darlehen finanziert werden müssen, womit sich die Gemeinde nur bereits schon dafür im Umfang von CHF 12 Mio. verschuldet. Ohne Steuererhöhung wüchsen diese Schulden noch deutlich stärker.

Diese drohende Verschuldung aus Gründen eines operativen Minus und auf Grund einer normalen Investitionstätigkeit stellt nach Ansicht des Gemeinderates eine nicht hinnehmbare Perspektive dar. Sie schüfe eine sehr ungünstige Ausgangslage für die Inangriffnahme der anstehenden grösseren Investitionsprojekte im Bereich Hochbau. Es sind dies die Schulraumerweiterung Talholz (aktuell im Raum stehen Kosten: CHF 45 Mio.), der Neubau des Werkhofs (CHF 7 Mio.) und die Alternativplanung für die Gemeindebibliothek (CHF 5 Mio.). Diese Projekte verursachen nicht nur Kosten beim Bau, sondern über ihren Lebenszyklus hinweg gerechnet weitere Kosten in der doppelten Höhe der Investitionssumme. Auch hier möchte der Gemeinderat mit einer entsprechenden Planung sicherstellen, dass sowohl die Betriebs- als auch die Finanzierungskosten optimiert ausfallen, und sich die Gemeinde Bottmingen nicht in einer langfristigen Schuldenfalle verfängt.

Diese Überprüfungen sieht der Gemeinderat für 2025 vor. Mit dem Budget 2026 und dem Finanzplan 2027 bis 2030 wird der Gemeinderat die überprüften Zahlen in die Finanzplanung einstellen, der Bevölkerung die Projekte vorstellen und der Gemeindeversammlung die entsprechenden Anträge stellen können. Vorliegend verzichtet er bewusst auf konkrete Angaben zu Kosten und zeitlichem Verlauf dieser drei grossen Projekte.